5605 Bodenaushub- und Baurestmassendeponien
gem. § 35 Abs. 3 der Deponieverordnung 2008

Diese seit 1. März 2008 gemäß § 35 Abs. 3 der Deponieverordnung 2008 vorgeschriebene Ausbildung wird in zwei Teilen abgehalten und beinhaltet alle Anforderungen, die an Leiter:in und Stellvertreter:in der Eingangskontrolle von Bodenaushub-, Inertabfall- und Baurestmassendeponien gestellt werden. Dieser Lehrgang ist anerkannt und wird in Zusammenarbeit mit der OÖ. Landesregierung durchgeführt

Die Zielgruppe:

- Zukünftige leitende und stellvertretende Personen von Bodenaushub-, Inertabfall- und Baurestmassendeponien.

Die Trainingsinhalte:

- Einführung in die Abfallwirtschaft
- Rechtsgrundlagen Abfallwirtschaftsgesetz und Deponieverordnung
- Zusammenarbeit mit der Behörde
- Deponietechnik und Deponiebetrieb
- Deponiemanagement
- Abfallarten und deren Klassifizierung, Recyclingverfahren
- Elektronisches Datenmanagement - EDM
- Chemische Grundlagen und ausgewählte chemische Untersuchungsmethoden
- Verhalten im Labor - praktische Arbeit im Labor
- Gefahrenquellen, Brandschutz
- Arbeitssicherheit
- Erste Hilfe nach Unfällen

Die Prüfung:

- schriftlich (Kenntnis über die schwerpunktmäßig vorgetragenen Lehrinhalte)
- mündlich (Befragung zur schriftlichen Prüfung, Skizzieren von bautechnischen Details)

Die Prüfungsordnung ist ersichtlich unter:
https://www.wifi-ooe.at/fileadmin/content/Allgemeine_Pruefungsordnung.pdf